



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Dr. Christian Magerl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2017/2018;
hier: Wasserwirtschaftliche Forschung und Entwicklung –
Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.
(Kap. 12 09 Tit. 534 76)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 12 09 wird in der TG 76 „Wasserwirtschaftliche Forschung und Entwicklung“ der Tit. „Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.“ für die Jahre 2017 und 2018 um jeweils 0,2 Mio. Euro auf 0,4815 Mio. Euro aufgestockt.

Begründung:

In den Erläuterungen zur TG steht: „Entwicklungsvorhaben zu ökologisch bedeutsamen chemischen Stoffen wie perfluorierten Tensiden und Arzneimittelwirkstoffen sowie zum Klimawandel gewinnen an Bedeutung.“ Dieser Satz ist unbestritten. Es ist dann aber doch sehr unverständlich, warum die gesamte TG immer stärker zusammengekürzt wird. Die Aufstockung soll den Erläuterungen zum Titel deshalb Rechnung tragen.